

EIN HAUS IN WIEN

Vorwort: Warum dieses Buch?

Einleitung oder Das Klosett als zentrales Element
der abendländischen Wohnkultur 9

Teil 1. Was zu einem Zinshaus so alles dazugehört

Das Mietverhältnis 27
Die natürlichen Feinde des Mieters:
Hausbesitzer und Hausverwalter 33
Das österreichische Mietrecht und der Friedenskronenzins 38
Das lebendige Zubehör eines Wiener Zinshauses 48
Die Nebenräume 69
Der Garten 90

Teil 2. Die Bewohner

Was ist Armut? 97
Inländer und Ausländer 99
Nachbarn 102
Das Erdgeschoß 105
Der erste Stock 113
Der zweite Stock 117

305

Der dritte Stock	
Tür 7: Gudrun und ihre Umgebung	125
Tür 8	155
Die Türken und der Islam in Österreich	
Österreich und der Islam	166
Gastarbeiter	168
Die Türken	170

Teil 3. Wer bei mir alles aus und ein ging, und was wir getrieben haben

Besucher und Mitbewohner	
Joschi	177
Musa	185
Alvaro	193
Roberto	198
Eva	206
Tschechen	211
Punks	214
Drogen	
Marihuana	219
Haschisch	221
Zur Geschichte des Hanfs	223
LSD	227
Pilze	230
Heroin	234
Zur Geschichte des Opiums und seiner Derivate	239
Verbotene und erlaubte Drogen: Die Gesetzgebung und die Rauschmittel	246
Schlußfolgerungen, und die Frage: Was ist „Sucht“?	249

Teil 4: Weitere Anekdoten aus der Schützengasse

Verwicklungen	255
Schußwechsel	257
Querulanten	259
Anstand	261
Angebrannte Milch	263
Eine gut integrierte Badewanne	266
Ein boshafter Eiskasten	268
Wasserspiele	272
Das Vierteltelefon	278
Die Kirchensteuer, oder das seelische Wohl	280

Teil 5: Das Ende

Warum das Haus dran glauben mußte	285
Crescendo	288
Finale	
Delogierung live	290
Eigentümerwechsel	294
Auszug	296
Das Leben nach dem Tod: Die römischen Ausgrabungen	
Archäologen	300
Vindobona	302
Funde	303